

Kunsth Handwerk auf höchstem Niveau / Träger des Staatspreises, Förderpreises und des Preises des Handwerks 2010 stehen fest

Die Jury hat gesprochen: Die Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs um den Staatspreis für das Kunsthandwerk Rheinland-Pfalz, den Förderpreis für das Kunsthandwerk Rheinland-Pfalz und den Preis des Handwerks Rheinland-Pfalz stehen fest.

Der **Staatspreis 2010** wird gleichwertig, dotiert mit je 7.500 Euro, vergeben an die Glasgestalterin Carolin Schwarz aus Holzappel sowie die Tischlerei Sommer in Breitscheid, geführt von Barbara und Gregor Sommer.

Die Jury begründete ihre Entscheidung für Carolin Schwarz damit, dass die Ausgewogenheit der freien Gestaltung mit Fläche, Linie und Farbe in der Kombination mit äußerst aufwändiger handwerklicher Umsetzung überzeugt. Bei Barbara und Gregor Sommer hob sie die Materialwahl, die Verarbeitung und die sensiblen Details auf höchstem Niveau hervor, die vor dem Hintergrund großer gestalterischer Kompetenz zu Objekten führen, die Maßstäbe setzen.

Den mit 1.000 Euro dotierten **Förderpreis** erhält die Schmuckgestalterin Katharina Dettar aus Idar-Oberstein. Die Jury bescheinigte ihr einen überraschenden Umgang mit Alltagsmaterial in prozesshafter Gestaltung, der zu Objekten führt, die weit über tradierte Schmuckgestaltung hinausweisen.

Wie der Staatspreis wird in diesem Jahr auch der mit insgesamt 5.000 Euro dotierte **Preis des Handwerks** geteilt. Er geht zu gleichen Teilen an den Metallgestalter Michael Gradinger aus Mainz und die Buchbinderin Hedwig Müller aus Landau-Nußdorf.

Nach der Begründung der Jury hebt sich Michael Gradinger mit seinen Arbeiten aus einer stetig wachsenden Flut von zum Teil gedankenlos gestalteten Objekten positiv hervor, was als mutiges Zeichen gewertet wird. Bei Hedwig Müller wiederum überzeugen die Umsetzung einer alten Handwerkstechnik in Form von Büchern und Kassetten sowie die Herstellung der Papiere.

Die Arbeiten der ausgezeichneten Kunsthandwerker werden vom 21. September bis 15. Oktober im Herrenhof Mußbach in Neustadt an der

Mainz, 26. August 2010

Arbeitsgemeinschaft
der Handwerkskammern
Rheinland-Pfalz
Dagobertstraße 2
55116 Mainz

Geschäftsführer
Günther Tarterter
Telefon 06131/ 99 92 40
Telefax 06131/ 99 92-63
E-Mail: g.tarterter@hwk.de

Ansprechpartner für diese Medieninformation:

Beratungsstelle für Formgebung
Marion Brose / Bernd Röter
Telefon: 06131/ 99 92 26
Telefax: 06131/ 99 92 44
E-Mail: forum@hwk.de
E-Mail: form@hwk.de

Weinstraße zu sehen sein. Preisverleihung und Eröffnung der Ausstellung, zu der auch die Vertreter der Medien herzlich eingeladen sind, ist am 20. September, 17 Uhr (es ergeht noch eine gesonderte Einladung).

Die Ausstellung der Arbeiten der Wettbewerbsteilnehmer und der Preisträger findet im Wechsel im Bezirk einer der vier Handwerkskammern des Landes statt; in diesem Jahr ist die Handwerkskammer der Pfalz Gastgeber des Wettbewerbes.

Der Wettbewerb um den Staatspreis und den Förderpreis für das Kunsthandwerk Rheinland-Pfalz sowie der Preis des Handwerks findet alle drei Jahre mit Unterstützung des rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministeriums statt, das auch die Preissumme von 15.000 Euro für den Staatspreis zur Verfügung stellt. Das Preisgeld für den Förderpreis und den Preis des Handwerks, in diesem Jahr insgesamt 6.000 Euro, stellen die vier Handwerkskammern des Landes zur Verfügung.

Fotomaterial stellt Ihnen die Beratungsstelle für Formgebung, Tel.: 06131/ 99 92 26, E-Mail: forum@hwk.de gerne zur Verfügung.